

# Haushaltssatzung

## der Stadt Stromberg

### für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

#### vom 29.09.2017

Der Stadtrat Stromberg hat am 18. Juli 2017 aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2013 (GVBl. S. 538) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Bad Kreuznach als Aufsichtsbehörde vom 12.09.2017 hiermit bekannt gemacht wird.

#### § 1 Ergebnis und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

<b>1. <u>im Ergebnishaushalt</u></b>	<b><u>2017</u></b>	<b><u>2018</u></b>
der Gesamtbetrag der Erträge auf	5.839.772,-- €	5.931.202,-- €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<u>6.171.808,-- €</u>	<u>6.237.618,-- €</u>
<b>Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss</b>	<b><u>- 332.036,-- €</u></b>	<b><u>- 306.416,-- €</u></b>
<b>2. <u>im Finanzhaushalt</u></b>		
die ordentlichen Einzahlungen auf	5.517.412,-- €	5.610.952,-- €
die ordentlichen Auszahlungen auf	<u>5.644.718,-- €</u>	<u>5.729.788,-- €</u>
<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b><u>- 127.306,-- €</u></b>	<b><u>- 118.836,-- €</u></b>
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,-- €	0,-- €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	<u>0,-- €</u>	<u>0,-- €</u>
<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b><u>0,-- €</u></b>	<b><u>0,-- €</u></b>
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	241.630,-- €	83.280,-- €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<u>362.610,-- €</u>	<u>134.740,-- €</u>
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b><u>-120.980,-- €</u></b>	<b><u>- 51.460,-- €</u></b>
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	352.226,-- €	277.386,-- €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	<u>103.940,-- €</u>	<u>107.090,-- €</u>
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b><u>248.286,-- €</u></b>	<b><u>170.296,-- €</u></b>
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	6.111.268,-- €	5.971.618,-- €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	<u>6.111.268,-- €</u>	<u>5.971.618,-- €</u>
<b>Veränderung des Finanzmittelbedarfs im Haushaltsjahr</b>	<b><u>0,-- €</u></b>	<b><u>0,-- €</u></b>

**§ 2**  
**Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt auf:

	<u>2017</u>	<u>2018</u>
- zinslose Kredite auf	0,-- €	0,-- €
- <u>verzinsten Kredite auf</u>	<u>120.980,-- €</u>	<u>51.460,-- €</u>
zusammen auf	<b>120.980,-- €</b>	<b>51.460,-- €</b>

**Die Kreditaufnahme wurde von der Kreisverwaltung im Jahr 2017 mit 101.680,-- € und im Jahr 2018 mit 44.160,-- € genehmigt.**

Die Kreditgenehmigung für einen Teilbetrag von 19.300,-- € (2017) und 7.300,-- € (2018) war zu versagen, da hier keine Ausnahmetatbestände gemäß Nr. 4.1.2 der VV zu § 103 GemO vorliegen.

**§ 3**  
**Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden nicht veranschlagt.

**§ 4**  
**Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen**

Für Sondervermögen mit Sonderrechnung werden Ermächtigungen zur Aufnahme von Krediten sowie Verpflichtungsermächtigungen nicht erteilt.

**§ 5**  
**Steuersätze**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für beide Jahre wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	300 v.H.
- Grundsteuer B auf	365 v.H.
- Gewerbesteuer auf	365 v.H.

Die Hundsteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

- Für den ersten Hund	60 Euro
- Für den zweiten Hund	120 Euro
- Für den dritten Hund	180 Euro

**§ 6**  
**Gebühren und Beiträge**

Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz vom 20. Juni 1995 (GVBl. S. 175), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. März 2006 (GVBl. S.57) werden festgesetzt:

Der Kurbeitrag gemäß § 6 der Kurbeitragssatzung der Stadt Stromberg wird festgesetzt pro Person und Übernachtung auf: 1,07 €.

**§ 7**  
**Eigenkapital**

Das Eigenkapital beträgt nach dem letzten festgestellten Jahresabschluss für das Jahr 2014: 6.631.756,35 €.

**§ 8**  
**Über – und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall der Haushaltsansatz um mehr als 10 %, mindestens jedoch um 1.000,-- € überschritten wird.

**§ 9**  
**Wertgrenzen für Investitionen**

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 5.000,-- € sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

**§ 10**  
**Altersteilzeit**

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamte wird keinen Fällen zugelassen. Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in keinen Fällen zugelassen.

**Stromberg, den 29.09.2017**

**Klarin Hering  
Stadtbürgermeisterin**

## **HINWEIS:**

Die vorstehende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017/18 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Abs.4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung sind erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut:

Aufgrund der §§ 80, 95, 103 und 118 Abs. 1 der Gemeindeordnung /GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153, BS 2020-1) genehmigen wir im Rahmen der Haushaltssatzung der Stadt Stromberg für die Haushaltsjahre 2017/18 einen Gesamtbetrag der **Investitionskredite** ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung, die zur Finanzierung von Auszahlungen im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzhaushalt der Stadt erforderlichen sind

- a) für das Haushaltsjahr 2017 in Höhe von **101.680 €** und
- b) für das Haushaltsjahr 2018 in Höhe von **44.160 €**.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 02.10.2017 bis einschließlich 13.10.2017 während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Stromberg, Verwaltungsgebäude I, Warmsrother Grund 2 in Zimmer 21 öffentlich aus.

**55442 Stromberg, den 29.09.2017**

**Stadt Stromberg**

**Klarin Hering  
Stadtbürgermeisterin**

## **Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO):**

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.
3. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.stromberg.de](http://www.stromberg.de) einsehbar.